

Sevelen, Wartau



Text:
Pfarrer Christian Hörler

Briefe

Es gibt Briefe, die aufstellen. In der Regel sind es persönliche Briefe, in denen wir angesprochen werden und etwas mitgeteilt bekommen, was uns angeht. Im heutigen Multimedia-Zeitalter treten an Stelle der Briefe auch weitere Kommunikationsmedien wie Telefon, E-Mail und Botschaften auf dem Natel. Es gibt dabei immer einen Absender und einen Empfänger. Dazwischen der Träger, der die Botschaft übermittelt. Papier, Kupferdrähte oder elektronische Datenpakete.

Im Neuen Testament sind viele Briefe enthalten, viele von Paulus oder einem seiner Schüler. Im Alten Testament sind einzelne Briefe erwähnt, der grosse Teil sind Geschichten, Erzählungen und Gedichte. Bei den Briefen im Neuen Testament sind wir nicht direkte Adressaten. Paulus hat sich nicht uns mitgeteilt, sondern meist Gemeinden, die er gründete. Was uns aber interessiert ist die Botschaft. Weil der Brief erhalten geblieben ist, haben wir die Möglichkeit, den Inhalt zu erfahren.

Es ist wie bei einem Telefongespräch, bei dem wir weder Anrufer noch Angerufener sind. Weil wir gerade im selben Raum sind mit jemandem, der telefoniert, können wir mithören und an der Botschaft teilhaben. Aufgrund des Gesprächsverlaufs können wir sogar erraten, wer am andern Ende der Leitung sitzt und manchmal sogar, was die Person am andern Ende sagt.

Die Briefe im Neuen Testament sind Aufsteller. Es war die Absicht des Schreibers, die neu entstandenen Gemeinden zu stärken, neu zu überzeugen, ihnen Halt und Vergewisserung zu geben. Die Briefe dienten dem Gemeindeaufbau. Und als erhaltene und uns überlieferte Briefe dienen sie auch unserem Gemeindeaufbau.

Man kann sich überlegen, was heute in einem Brief an die Wartauer, Seveler, stehen müsste, um unsere Gemeinden weiter aufzubauen. Wahrscheinlich ein Dank für alles, was gut läuft, was fruchtbar ist, hoffnungsvoll und för-



SEVELEN

Pfr. Jörg Drafehn, 081 785 11 56
Jugendarbeiter: Hansandres Egli, 079 517 94 48
Präsident: Yves Müller, 079 502 88 88
Sekretariat: Anita Gemperli, 081 785 27 23
Mesmerin: Marlies Vetsch, 081 785 28 08
www.ref-sevelen.ch



Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Wartau

WARTAU

Pfr. Marcel Cavallo, 081 783 37 66
m.cavallo@ref-wartau.ch
Pfr. Christian Hörler, 081 783 12 26
ch.hoerler@ref-wartau.ch
Sekretariat: Ursula Zimmerli, 081 740 25 53
Telefonische Voranmeldung, Dienstag oder Donnerstag
Mesmerin Azmoos: Milena Schlegel, 081 785 35 08
Mesmerin Gretschins: Frieda Tischhauser, 081 783 28 85
www.ref-wartau.ch

derlich für die Gemeinde. Und eine Bitte um Nachsicht Schwächeren gegenüber, Ehrlichkeit und weiteres.

Paulus schreibt meist, er habe vernommen, wie es der Gemeinde gehe, wie die Liebe wirksam sei unter den Mitgliedern und er gibt seinem Dank darüber Ausdruck. Zum andern bittet er um den Geist der Weisheit und der Offenbarung. Er schreibt dies als Aufmunterung, als Stärkung und Vergewisserung des eingeschlagenen Weges. Weiter schreibt er vom Glauben an Jesus Christus, von seinem Leben und Wirken und von der Hoffnung, dass die Kraft, Stärke und Energie Gottes, die in der Auferstehung Christi wirksam war, auch in der Gemeinde wirken möge.

Für unseren Gemeindeaufbau möchte ich danken für die Gemeinschaft, die ich erlebe. Und auch bitten, dass Gottes Kraft wirkt, durch seinen Geist, der unüberwindbare Schranken durchbricht, der Gegensätze verbindet und uns versöhnt. Die Kraft seiner Auferstehung, die auch uns immer wieder aufstehen lässt.

Vielleicht schreiben sie, liebe LeserInnen, heute jemandem einen Brief, wieder mal in Handschrift, zum Dank, zur Aufmunterung, zum Nachfragen, zur Anregung oder einfach so, weil sie jemanden mögen. ■

Ihr Pfarrer Christian Hörler



Bild: Canva

Sevelen

Monatsgedicht

GEDANKE VON UDO HAHN ZUM 20. OKTOBER

Grenzen erkennen

Jeder Mensch will mehr.
Mehr als ihm möglich ist.
Mehr als ihm gut tut.
Mehr als ihm zusteht.
Mehr als recht ist.
Wer seine Grenzen nicht erkennt,
wer seine Grenzen nicht akzeptiert,
wer seine Grenzen überschreitet,
wird erkennen, dass das Leben
eigene Grenzen setzt.
Lass dich durch überzogene Wünsche
vom Leben nicht ausgrenzen.

Besondere Anlässe und Gottesdienste

REGIONALE GOTTESDIENSTE
Sonntag, 4. Oktober, 9.30 Uhr, Kirche
Gretschins, Pfarrer Christian Hörler
Gottesdienst mit Taufe
Fahrdienst ab Kirche Sevelen: 9 Uhr
mit Kirchenkaffee

Sonntag, 11. Oktober, 9.30 Uhr, Kirche
Sevelen, Pfarrer Jörg Drafehn
Gottesdienst
Fahrdienst Rans, mit Kirchenkaffee

Kinder und Jugend

Weihnachtsspiel 2026
Bist du mit dabei?
NACH DEN HERBSTFERIEN
BEGINNEN WIR MIT DEN PROBEN:
Singst du gerne oder möchtest eine Theaterrolle
übernehmen, dann bist du bei uns richtig
Anmeldung und Infos bei:
Hansandres Egli, 079 517 94 48
JEWEILS MONTAG 16:30-17:30
IM REF. PFARRHAUS IN SEVELEN
19./26. OKT., 2./9./16./23./30. NOV.
7./14. DEZ.,
HAUPTPROBE SA. 19. DEZ 17:00
WEIHNACHTSSPIEL IN DER
REF. KIRCHE SEVELEN
SONNTAG 21. DEZ. 17:00

CHINDERFIIR

Samstag, 7. November, 9.30 Uhr, Kirche
Das Chinderfiir-Team freut sich auf viele Kleinkinder, ihre Eltern, Geschwister, Gottis, Göttis und alle Interessierten.

Nach Singen, Beten und einer Geschichte gibt es im Pfarrhaus eine kleine Bastelarbeit, einen feinen Znüni, Getränke und Spiele. Herzliche Einladung!

Aktion Weihnachtspäckli 2026

Wenn wir heute über die Weihnachtspäckli Aktion sprechen, sprechen wir nicht nur über Kartons, Listen und Logistik. Wir sprechen über Hoffnung, über Mitgefühl, über die leise, aber kraftvolle Entscheidung, dass niemand vergessen gehen soll.

Schon im Hochsommer, wenn die Welt nach Ferien riecht und die Tage lang und warm sind, beginnen Menschen im ganzen Land zu planen, zu organisieren, zu telefonieren, zu sortieren. Warum? Weil jedes einzelne Päckli, das wir versenden, ein Zeichen ist. Ein Zeichen dafür, dass wir hinschauen. Dass wir teilen. Dass wir uns verbinden lassen von der Idee, dass Wärme und Menschlichkeit Grenzen überschreiten können.

In jedem Paket steckt mehr als ein paar sorgfältig ausgewählte Dinge. Es steckt ein Moment der Ruhe für jemanden, der zu viel Unruhe kennt. Es steckt ein Lächeln für jemanden, der selten Grund zum Lächeln hat. Es steckt ein Stück Schweiz – ein Stück Geborgenheit – für Menschen, die oft nur das Nötigste besitzen.

Und genau deshalb beginnt unsere Arbeit schon im Sommer. Weil echte Solidarität Zeit braucht. Weil echte Hilfe nicht improvisiert wird. Weil wir wissen, dass diese Aktion nur gelingt, wenn viele Hände zusammenarbeiten, wenn viele Herzen sich öffnen und wenn wir gemeinsam anpacken.

Wenn im November die Lastwagen beladen werden, wenn die Päckli sorgfältig gestapelt und gesichert sind, dann spüren wir, was wir gemeinsam geschaffen haben. Dann wird sichtbar, wie aus vielen kleinen Gesten etwas Grosses entsteht.

Die Weihnachtspäckli Aktion ist ein Geschenk – nicht nur für jene, die die Pakete erhalten, sondern auch für uns, die sie packen. Sie erinnert uns daran, dass Menschlichkeit nicht laut sein muss, um stark zu wirken.

Lassen wir uns auch dieses Jahr wieder von dieser Kraft tragen.

Lassen wir uns berühren.

Lassen wir uns bewegen.

Lassen wir uns gemeinsam Hoffnung verschicken.

Spenden nehmen sehr gerne entgegen:
Corina Zanetti und Anita Dietsche und das tolle Team Weihnachtspäckli

Informationen erhalten Sie auch beim Anita Gemperli, Sekretariat, 081 785 27 23

Veranstaltungen

MITTAGESSEN

Dienstag, 27. Oktober, 12 Uhr
im Pfarrhaus

An- oder Abmeldung bitte bis am Montag zuvor
an: Anita Gemperli, 081 785 27 23

ANDACHTEN IM ALTERSHEIM

Jeden Freitag um 16 Uhr
im Altersheim Büelriet (öffentlich)

BIBELGESPRÄCHE

Dorf im Altersheim Büelriet

Dienstag, 20. Oktober, 16 Uhr

Berg

Mittwoch, 21. Oktober, 14 Uhr

KAFFI-CHÄLLER

Das Kaffi im Pfarrhaus-Keller macht Ferien.

Nach den Herbstferien öffnet es wieder am
22. Oktober von 14 Uhr bis 17 Uhr.

Angeboten werden Kaffee und Süßes und für die Kinder ist Sirup bereit.

Es ist eine Spielecke vorhanden, wo sich die Kleinen verweilen und wohlfühlen können. Die Erwachsenen können sich derweil daneben gemütlich austauschen und geniessen.

Alle sind herzlich willkommen!

Konzert mit vier Trompeten und E-Piano

Sonntag, 8. November, 17 Uhr in der reformierten Kirche Sevelen

mit Kurt Rothenberger (Grabs), Milena Rothenberger (Buchs), Gregor Wasser (Grosshöchstetten), Lukas Hirzberger (Feldkirch) und Nicola Schöni (E-Piano, Unterterzen)

Das Quintett präsentiert ein gehörfälliges Programm mit verschiedenen Stilen. Die meisten Bearbeitungen schreibt Kurt Rothenberger für diese Besetzung. Als ehemaliger Kulturpreisträger der Stadt Buchs gilt sein Interesse nach wie vor dem kulturellen Schaffen in der Region Werdenberg und der näheren Umgebung.

Der traditionelle Konzertabend wird mit verschiedenen Blechblasinstrumenten und E-Piano gestaltet, was viele, kontrastreiche Klangbilder ermöglicht. Alle Freunde der gehobenen Bläserkunst, jung und alt, sind herzlich zu diesem einstündigen Konzert eingeladen.

Unterstützt wird dieser Anlass durch den Verein Südkultur. Der Eintritt ist frei - freiwillige Kollekte zur Deckung der Unkosten.

Gottes Segen zur Taufe

Mila Haltner, Tochter von Giovanni und Ilda Haltner-Hadrovic, Calandastrasse 10

Wir haben Abschied genommen

Erika Maag, geb. Notz, Büelstrasse 30,
gestorben im 89. Lebensjahr

Wartau

Besondere Gottesdienste



Familiengottesdienst Kirche Azmoos
Sonntag, 25. Oktober um 9.30 Uhr findet der Gottesdienst in der Kirche Azmoos mit Pfarrer Marcel Cavallo und Team statt.

Erwachsene

OFFENES SINGEN

Montag, 5. Oktober, 19.15 – 20.30 Uhr,
mit Pfarrer Christian Hörler,
Montag, 19. Oktober, 19.15 - 20.30 Uhr,
mit David Marock, Kirchenmusiker,
Kirchgemeindehaus Azmoos

ZNÜNITREFF GRETSCHINS

Mittwoch, 14. Oktober, 9.30 Uhr,
Kirchgemeinderaum Gretschins,
Auskunft: Irene Hanselmann, 081 783 18 89

GEBETSGRUPPE AZMOOS

IHRE ANLIEGEN SIND UNS WICHTIG

Donnerstag, 22. Oktober, 19 Uhr,
mit Pfarrer Marcel Cavallo **im Kirchgemeindehaus Azmoos**, 1. Stock. Wir beten für persönlichen Gebetsanliegen. Alle sind herzlich eingeladen – ob Sie selbst ein Anliegen mitbringen, für andere beten möchten oder einfach dabei sein wollen. Bringen Sie einfach mit, was Ihnen am Herzen liegt.

MONDSCHNEINWANDERUNG

Freitag, 23. Oktober, 19 Uhr,
Rheindammweg ab Parkplatz Rheindamm
Trübbach, Anmeldung bis am Vorabend bei
Pfr. Hörler 081 783 12 26.

ZNÜNITREFF AZMOOS

Mittwoch, 28. Oktober, 9.30 Uhr,
Kirchgemeindehaus Azmoos,
Pfarrer Christian Hörler und Milena Schlegel,
Auskunft: Pfarrer Ch. Hörler, 081 783 12 26.

Senioren

ANDACHT IM BETAGTENHEIM

Donnerstag, 1. und 15. Oktober, 10 Uhr,
Pfarrer Christian Hörler.

OFFENES SINGEN FÜR SENIOREN UND SENIORINNEN

Mittwoch, 14. Oktober, 14 - 15 Uhr,
Betagtenheim Azmoos, Speisesaal.
Wir singen altbekannte Volkslieder. Schauen Sie vorbei und singen Sie mit uns. Wir freuen uns auf Sie. Pfarrer Christian Hörler.

Ökumenischer Frauenverein Wartau

Jassen

Mittwoch, 13.30 Uhr,
im Betagtenheim Wartau, Azmoos.

Spiele-Nachmittag

Montag, 5. Oktober, 14 Uhr,
Kirchgemeindehaus Azmoos,
Auskunft: Ingrid Heinemeyer, 081 783 10 89.

Frauentreffen

Montag, 5. Oktober, 13.30 Uhr,
Kirchgemeinderaum Gretschins,
Auskunft: Bethli Zogg, 081 783 19 77.

Mittagstisch

Dienstag, 6. Oktober, 12 Uhr,
Kirchgemeindehaus Azmoos,
Auskunft: Sabina Pipping, 078 807 93 79.

Strickcafe

Donnerstag, 8. Oktober, 18 Uhr,
Kirchgemeindehaus Azmoos,
Auskunft: Beatrix Candrian.

Mintegra

Jeden Schulmittwoch, 9.15 Uhr bis 10.45 Uhr,
Kirchgemeindehaus Azmoos,
Auskunft: Ingrid Berger, 079 565 06 21.

Kinder und Jugendliche

KINDERNACHMITTAG

Mittwoch, 28. Oktober, 14 bis 16 Uhr im Kirchgemeinderaum Gretschins für Kinder vom Kindergarten bis zur 3. Klasse. Leitung: Karin Galbier und Martina Fausch. Anmeldung bis Dienstagmittag an Karin Galbier, 079 220 34 06 oder Martina Fausch, 079 422 67 85.

CHINDERFIIR

Mittwoch, 28. Oktober, 9.30 Uhr, katholische Kirche und anschliessend im Pfarrheim Azmoos. Alle Kinder in Begleitung, aus allen Konfessionen sind herzlich eingeladen.

Voranzeige

Freitag, 6. November, 19 Uhr,
musikalischer Gottesdienst mit Schwung in der Kirche Azmoos, gestaltet von Pfarrer Christian Hörler, David Marock, Piano und den SängerInnen des offenen Singens.

Konzert in der Kirche Azmoos

Sonntag, 22. November, 17 Uhr,
Euphonics fünftes Konzert in 2026. A-capella-Musik vom Feinsten: Musical-Songs, Schwyzer Mundart und Pop-Songs aus den letzten 80 Jahren. 10 Stimmen - und, nur manchmal, ein Klavier, und auch einmal ein Cello!

Seniorenreise

Gemeinsam in alten Zeiten schwelgen

Der Seniorenausflug 70+ der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Wartau führte ins Appenzellerland.

Für Pfarrer Christian Hörler war es gleich im zweifachen Sinn etwas aussergewöhnliches. Zum einen führte die Reise ins Appenzellerland, wo er seine Jugendzeit verbracht hatte. Zum anderen war es vor seiner nahenden Pension die letzte Ausfahrt, welche Pfarrer Hörler organisiert hatte.

Mittagessen in einer Idylle

Anfangs führte die Route das Rheintal hinunter über Berneck - Rheineck - Lutzenberg und Heiden im Appenzeller Vorderland. Über Eggersriet erreichte die Reisegruppe das Restaurant Guggeien-Höchst. Es ist idyllisch am Waldrand im Osten der Stadt St. Gallen gelegen. Die Wartauer genossen dabei die Aussicht über den Bodensee und plötzlich tauchte am Deutschen Ufer ein Zeppelin auf.

In Speicher war Pfarrer Christian Hörler getauft und konfirmiert worden. Das klassizistische Kirchgebäude, ausgestaltet als Quer-Kirche mit Waldach aus den Jahren 1808 - 1810 bildete den Grundstein für die Andacht. Unterstützt wurde Hörler von Hans Sturzenegger. Der Hackbrett-Spieler führte gekonnt durch sein Repertoire.

Eine Reise wie «Luegid vo Bär und Tal»

Sturzenegger spielte unter anderem das Appenzeller Landsgemeinde-Lied, es sangen viele der 65 Senioren kräftig mit.

Das Geheimnis des Talerschwingens

Gemeinsam mit Sturzenegger wagte sich Pfarrer Christian Hörler ans Talerschwingen und zäuerlen. Dieser Brauch mit dem Rahmbecken aus Ton sei ursprünglich von Sennen auf der Alp hervorgegangen, erklärte Hans Sturzenegger. Mit einem Ausschnitt aus dem Lukas-Evangelium blickte Pfarrer Christian Hörler auf seine Jugendzeit im Appenzellischen zurück.

Über Teufen, Gais, Appenzell, den Stoos und Altstätten brachte der Bus die etwas müden, aber sehr erfreuten Senioren zurück in ihre Heimat Wartau.

Zusammenfassung: Bericht von Martin Trendle



Gottes Segen zur Hochzeit

Lorena und Manuel Brunner, Trübbach

Wir haben Abschied genommen

Kollegger Christine, Buchs
verstorben im 89. Lebensjahr.

Meine Hilfe kommt von dem, der Himmel
und Erde gemacht hat. Psalm 121,2

Sevelen und Wartau

KONZERT

vier Trompeten & E-Piano

Sonntag, 8. November 2026 um 17:00 Uhr
reformierte Kirche, Sevelen

Trompete / Flügelhorn:
Milena Rothenberger, Buchs
Kurt Rothenberger, Grabs
Gregor Wasser, Grosshöchstetten
Lukas Hirzberger, Feldkirch

Werke:
gehörfällige Musik
verschiedener
Musikstile

E-Piano:
Nicola Schöni, Unterterzen

Moderation:
Alessia Rothenberger, Buchs

Eintritt frei – Kollekte am Ausgang
unterstützt durch den «Verein Südkultur»

Südkultur
REGIONALE KULTUR FÖRDERN

HERZLICHE EINLADUNG ZUM

FAMILIEN GOTTESDIENST

Gemeinsam feiern, staunen und
Gott erleben!

**25. Oktober 2026
13. Dezember 2026**

09:30 – 10:30 UHR

EVANGELISCHE KIRCHE
Kirchweg 1, 9478 Azmoos

Ein fröhlicher Gottesdienst für die ganze
Familie mit Geschichten, Liedern,
einem kurzen Impuls und
Zeit für Gemeinschaft.

**FÜR GROSS
UND KLEIN –
ALLE SIND
WILLKOMMEN!**

**ZEIT FÜR
FAMILIE.
ZEIT FÜR
GOTT.**

**WIR
FREUEN UNS
AUF EUCH!**

Euer Team vom
Familiengottesdienst

**KOMM VORBEI –
WIR FEIERN
ZUSAMMEN!**

Gottesdienste

Sevelen		Wartau
Sonntag 4. Oktober	9.30 Uhr, Kirche Gretschins - Regionaler Gottesdienst mit Taufe Pfarrer Christian Hörler Kirchenkaffee Fahrdienst ab Kirche Sevelen: 9 Uhr / Kirchenbus Wartau	
Sonntag 11. Oktober	9.30 Uhr, Kirche Sevelen - Regionaler Gottesdienst Pfarrer Jörg Drafehn Kirchenkaffee Kirchenbus Wartau, Fahrdienst Rans	
Sonntag 18. Oktober	9.30 Uhr, Gottesdienst PfarrerIn Christina Nutt	9.30 Uhr, Kirche Gretschins - Gottesdienst mit Taufe Pfarrer Christian Hörler Kirchenbus
Sonntag 25. Oktober	9.30 Uhr, Gottesdienst Pfarrer Jörg Drafehn	9.30 Uhr, Kirche Azmoos - Familiengottesdienst Pfarrer Marcel Cavallo und Team Kirchenbus
Sonntag 1. November	9.30 Uhr, Gottesdienst zum Reformationssonntag mit Abendmahl Pfarrer Jörg Drafehn Fahrdienst Rans	9.30 Uhr, Kirche Gretschins - Gottesdienst zum Reformationssonntag Pfarrer Christian Hörler Kirchenbus
Freitag 6. November		19 Uhr, Kirche Azmoos - musikalischer Gottesdienst mit Schwung Pfarrer Christian Hörler David Marock, Piano und Sänger und Sängerinnen des offenen Singens Ein Abend voller Musik, Gemeinschaft und Schwung. Komm vorbei und lass dich mitnehmen.
Sonntag 8. November	9.30 Uhr, Gottesdienst mit Mitwirkung von Jugendlichen der 2. Oberstufe Diakon Hansandres Egli und Team Mitwirkende: Jugendband «Everflow» Alle sind herzlich eingeladen!	9.30 Uhr, Kirche Azmoos, Gottesdienst zur Taferinnerung Prädikantin Lisa Lohner Kirchenbus
	17 Uhr, Konzert Vier Trompeten und E-Piano, mit Kurt Rothenberger und Freunden	
Die Termine erscheinen jeweils auch in der Freitagsausgabe des «Werdenberger & Obertoggenburger»		